

Eine Kindheit in Transsylvanien

Vom Taumeln zwischen den Kulturen

Der in Feldmeilen wohnende Freizeitliterat Peter Biro schaut gegen Ende seiner Karriere als Titularprofessor für Anästhesiologie und Leitender Arzt am Universitätsspital Zürich auf seine Kindheitserinnerungen zurück.

Sie spielen in den Fünfziger- und Sechzigerjahren des 20. Jahrhunderts in Grosswardein (Transsylvanien). In seiner humorvoll und nachdenklich stimmenden autobiografischen Erzählung «Vom Taumeln zwischen den Kulturen» beschreibt Biro mit den unvoreingenommenen Augen eines sowohl naiven als auch altklugen Kindes, wie es seine Umwelt wahrnimmt; dies allerdings in der bildreichen und gewandten Sprache eines lebenserfahrenen Mittsechzigers.

Stark satirisch gefärbte Autobiographie

Aufgewachsen als Kind von Holocaustüberlebenden im repressiven System des sozialistischen Rumänien an der ungarisch-rumänischen Sprachgrenze, war Biro stets hin- und hergerissen zwischen den vielfältigen Kulturen seines Umfelds, seien diese sprachlicher, ethnischer, religiöser oder gesellschaftlicher Natur. Hinzu kam der unentrinnbare Einfluss des staatlich vorgegebenen Bevormundungs- und Spitzelsystems.

Bereits als Kleinkind lernte Peter Biro, sich den wechselnden Umständen rasch und reibungslos an-



Peter Biro ist Arzt und Autor. Foto: zvg

zupassen, eine lebenslang nützliche Fertigkeit, die er schelmisch und in rückblickender Nachsicht sich selber gegenüber als die «Hohe Kunst des angewandten Chamäleonismus» bezeichnet. In seiner stark satirisch gefärbten Autobiographie werden, nebst der eigenen Familiengeschichte, bemerkenswerte Begebenheiten, prägnante Persönlichkeiten und historische Ereignisse der Zeit beleuchtet.

Mit diesem bemerkenswerten belletristischen Erstlingswerk liefert der Autor auf unterhaltsame und flüssig lesbare Weise ein farbiges Genrebild der osteuropäischen Nachkriegsgeneration, die sich in der Emigration ein besseres Leben in Freiheit und Würde erkämpfen musste.

Weitgereister Weltbürger

Peter Biro, geboren 1956, ist Arzt, Kulturkenner und weitgereister Weltbürger. Kindheit und erste Schul-



jahre in Grosswardein (Rumänien), 1970 Auswanderung nach Deutschland. Studium der Medizin in Cluj-Napoca und Frankfurt am Main (1976–1983). Ausbildung zum Facharzt für Anästhesiologie in Frankfurt, danach erneute Auswanderung 1987, diesmal in die Schweiz. Der Narkosearzt und Professor am Zürcher Universitätsspital schreibt in seiner knappen Freizeit Glossen für Onlinemagazine in vier Sprachen und in diversen Stilrichtungen.

Peter Biro: «Vom Taumeln zwischen den Kulturen: Eine Kindheit in Transsylvanien», Taschenbuch, 284 Seiten, Werd & Weber Verlag, Thun. Erschienen am 1. Oktober 2021, 29 Franken. /zvg